

## Algebraische Geometrie, Übungen 2

1) Es sei  $A = K[X_1, X_2]$  der Polynomring in 2 Variablen über einem Körper  $K$ . Wir betrachten die Prägarbe  $P = \tilde{A}$  auf  $\text{Spec } A$ . Es sei  $U_i = D(X_i) \subset \text{Spec } A$ . Man berechne die Kohomologie des folgenden Unterkomplexes der Čech-Komplexes:

$$\dots 0 \rightarrow \tilde{A}(U_1) \times \tilde{A}(U_2) \rightarrow A(U_{12}) \rightarrow 0 \dots$$

Es sei  $U = \text{Spec } A \setminus \mathfrak{m}$ , wo  $\mathfrak{m}$  das Primideal ist, das von  $X_1$  und  $X_2$  erzeugt wird. Was ist  $\tilde{A}(U)$ ?

2) Es seien  $M$  und  $N$  zwei  $A$ -Moduln. Es seien  $f_1, \dots, f_m \in A$  Elemente, die das Einheitsideal erzeugen. Es seien  $A$ -Modulhomomorphismen  $s_i : M_{f_i} \rightarrow N_{f_i}$  für  $i = 1, \dots, m$  gegeben. Durch Lokalisierung erhalten wir aus  $s_i$  einen  $A$ -Modulhomomorphismus

$$(s_i)_{f_j} : M_{f_i f_j} \rightarrow N_{f_i f_j}.$$

Für alle  $i, j$  möge  $(s_i)_{f_j} = (s_j)_{f_i}$ .

Man beweise, dass es einen  $A$ -Modulhomomorphismus  $s : M \rightarrow N$ , so dass  $s_{f_i} = s_i$ .

3) Es sei  $X$  eine  $G$ -topologie und  $P$  eine Prägarbe. Es sei  $\mathcal{E}$  der Überlagerungsraum von  $P$ . Es sei  $s \in P(U)$ . Man beweise, dass die Funktion  $\tilde{s} : U \rightarrow \mathcal{E}$  stetig ist.

4) Es seien  $(K, \partial_K)$  und  $(L, \partial_L)$  zwei Komplexe von abelschen Gruppen. Ein Morphismus von Komplexen ist eine Folge von Homomorphismen abelscher Gruppen  $f^i : K^i \rightarrow L^i$  für  $i \in \mathbb{Z}$ , so dass folgendes Diagramm kommutativ ist

$$\begin{array}{ccc} K^i & \xrightarrow{\partial_K^i} & K^{i+1} \\ f^i \downarrow & & \downarrow f^{i+1} \\ L^i & \xrightarrow{\partial_L^i} & L^{i+1} \end{array}$$

Man definiert  $Z^i = K^{i+1} \times L^i$  und  $\partial_Z^i : Z^i \rightarrow Z^{i+1}$  durch

$$\partial_Z^i(k, \ell) = (-\partial_K^{i+1}k, f^{i+1}(k) + \partial_L^i(\ell)).$$

Man beweise, dass  $\partial_Z^{i+1} \circ \partial_Z^i = 0$ . Man beweise, dass der Komplex  $(Z, \partial_Z)$  azyklisch ist, wenn  $(K, \partial_K)$  und  $(L, \partial_L)$  azyklisch sind.